

# NIEDERSCHRIFT Holo AFW/004/2012

## der ordentlichen öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

am 28.08.2012

Hohenlockstedt - Sitzungssaal Rathaus, Kieler Straße 49, 25551  
Hohenlockstedt

---

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

### Teilnehmerinnen und Teilnehmer

#### Vorsitzende/r

Herr Carsten Fürst

#### Mitglieder

Herr Udo Bujack

Herr Klauspeter Damerau

Herr Rainer Hennschen

(gleichzeitig Mitglied des AVBI)

(während der Einleitung der Sitzung vertreten von Herrn Thomas Thiessen)

(gleichzeitig Mitglied des AVBI)

Herr Friedrich Kortüm

für Herrn Ralf Kirstein (gleichzeitig Mitglied des AVBI)

Herr Rolf Laue

für Herrn Thorsten Flössner (gleichzeitig Mitglied des AVBI)

Herr Thomas Thiessen

für Herrn Rainer Hennschen während der Einleitung der Sitzung

#### bürgerliche Mitglieder

Frau Katja Settmacher

Herr Christian Soyka

Herr Uwe Thiem

#### von der Verwaltung

Herr Peter Edelhagen

Bauhof

Herr Frank Hartmann

Frau Urte Heetsch

Protokollführerin

Herr Jens Jessen

Technisches Bauamt

Frau Else Manthey

2. Stellvertreterin des Bürgermeisters

Herr Sven Wilke

LVB

#### Gäste

Herr Marcus Arndt

Weissleder.Ewer (Rechtsanwalt)

Frau Bachmann

Weissleder.Ewer

Herr Dietmar Dümcke

bürgerliches Mitglied Bauausschuss

Frau Kristin Fuchs

Gemeindevertreterin

Herr Werner Klüppelberg

Gemeindevertreter

Herr Gerd Six

Gemeindevertreter

Herr Dieter Thara

Gemeindevertreter

Nicht anwesend:Mitglieder

Herr Ralf Kirstein

bürgerliche Mitglieder

Herr Torsten Flössner

Die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft findet gemeinsam mit dem Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur statt.

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 2 . Einwände gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/003/2012 vom 12.06.2012
- 3 . Mitteilungen
- 4 . Anfragen der Ausschussmitglieder
- 5 . Verschiedenes
- 6 . Einwohnerfragestunde, Teil 2

Nicht öffentlicher Teil

- 7 . Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf; Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen
- 8 . Mögliche künftige Nutzung des ehemaligen Soldatenheims Kieler Straße 42 in Hohenlockstedt (Höger-Haus); Antrag der CDU-Fraktion

Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst, begrüßt um 18:30 Uhr die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen und die Ausschüsse beschlussfähig sind.

Die CDU-Fraktion hat beantragt, die Angelegenheit „Mögliche künftige Nutzung des ehemaligen Soldatenheims Kieler Straße 42 in Hohenlockstedt (Höger-Haus)“ in dieser Sitzung zu behandeln. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Dringlichkeitstagesordnungspunkte liegen nicht vor.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beschließt, den TOP „Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf; Sachstand und weiteres Vorgehen“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

(gesetzl.)	davon				
Mitgliederzahl	anwesend		dafür	dagegen	- Stimmenthaltung
9	9		5	3	1

mehrheitlich abgelehnt

Gem. § 35 Abs. 2 S. 3 GO in Verbindung mit § 46 Abs. 12 GO bedarf der Beschluss zum Ausschluss der Öffentlichkeit der Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Ausschussmitglieder. Der Antrag, den Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten, wurde somit abgelehnt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beschließt, den TOP „Mögliche künftige Nutzung des ehemaligen Soldatenheims Kieler Straße 42 in Hohenlockstedt (Höger-Haus)“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

(gesetzl.)	davon				
Mitgliederzahl	anwesend	dafür - dagegen		Stimmhaltung	
9	9	1	8	-	

mehrheitlich abgelehnt

Somit sind die Tagesordnungspunkte „Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf; Sachstand und weiteres Vorgehen“ und „Mögliche künftige Nutzung des ehemaligen Soldatenheims Kieler Straße 42 in Hohenlockstedt (Höger-Haus)“ in öffentlicher Sitzung zu beraten.

Der Leitende Verwaltungsbeamte Herr Wilke weist darauf hin, dass für die Beratung des Sachstandsberichtes Gründe vorlägen, die eine nicht öffentliche Behandlung erforderlich gemacht hätten. Angesichts des Abstimmungsergebnisses über den Ausschluss der Öffentlichkeit, werde die Verwaltung lediglich Inhalte vortragen, für die die vorgenannten Gründe nicht zuträfen.

Herr Damerau stellt einen neuen Antrag, den TOP "Hungriger Wolf" unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten, damit die Ausschussmitglieder über alle Inhalte des Sachstandsberichts informiert werden können.

Sitzungsunterbrechung 18:40 Uhr – 18:45 Uhr

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beschließt, den TOP „Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf; Sachstand und weiteres Vorgehen“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

(gesetzl.)	davon				
Mitgliederzahl	anwesend	dafür - dagegen		Stimmhaltung	
9	9	8	-	1	

einstimmig beschlossen

Der TOP „Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf; Sachstand und weiteres Vorgehen“ wird somit unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Es wird nach folgender Tagesordnung vorgegangen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 2 . Einwände gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/003/2012 vom 12.06.2012
- 3 . Mitteilungen
- 4 . Anfragen der Ausschussmitglieder
- 5 . Verschiedenes
- 6 . Einwohnerfragestunde, Teil 2
- 7 . Mögliche künftige Nutzung des ehemaligen Soldatenheims Kieler Straße 42 in Hohenlockstedt (Höger-Haus);  
Antrag der CDU-Fraktion

Nicht öffentlicher Teil

- 8 . Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf; Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen (zu diesem Punkt sind Sachverständige anwesend)

**Tagesordnungspunkt 1:**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 2:**

**Einwände gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/003/2012 vom 12.06.2012**

Gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/003/2012 vom 12.06.2012 werden keine Einwände erhoben.

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Mitteilungen**

-----

**Tagesordnungspunkt 4:****Anfragen der Ausschussmitglieder**

Herr Thiem fragt an, ob die neuen Straßenlampen in der Darguner Straße mit LED ausgestattet sind

→ Herr Jessen teilt mit, dass in der Darguner LED-Leuchten aufgestellt werden.

Herr Thiem fragt an, ob Kontrollen zur Versickerung des Oberflächenwassers auf den Grundstücken im B-Plan Gebiet 12 stattfinden.

→ Herr Jessen teilt mit, dass eine Kontrolle bei Abnahme der Entwässerungsanlagen durchgeführt wird.

**Tagesordnungspunkt 5:****Verschiedenes**

-----

**Tagesordnungspunkt 6:****Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 7:****Mögliche künftige Nutzung des ehemaligen Soldatenheims Kieler Straße 42 in Hohenlockstedt (Höger-Haus);****Antrag der CDU-Fraktion**

Die Verwaltung hat die Kosten für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie ermittelt. Seitens des Architekten, welcher sich bereits vor einiger Zeit mit der Umnutzung des Höger-Hauses beschäftigt hatte, wurde ein Angebot in Höhe von 15.000 € abgegeben. Bei der Einholung weiterer Angebote sind die Kosten zur Erstellung der Machbarkeitsstudie höher anzusetzen, da keine inhaltliche Vorbefassung anderer Architekten möglich war.

Herr Damerau spricht sich grundsätzlich für eine künftige Nutzung des Höger-Hauses aus. Er sieht jedoch keinen Grund, die Verwaltung an einen zentralen Ort zu platzieren, sondern plädiert eher für die Auflösung der Rücklage des Amtes.

Herr Henschen weist darauf hin, dass die ermittelten Sanierungskosten in den 90er Jahren erstelltem Konzept heute deutlich höher ausfallen würden. Seines Erachtens sollten sowohl die Verkaufsverhandlungen als auch die Beauftragung der Machbarkeitsstudie vom Amt Kellinghusen durchgeführt werden. Er spricht sich grundsätzlich für den 1. Punkt des Antrages der CDU-Fraktion aus.

Herr Wilke macht deutlich, dass die Verwaltung den vorhandenen Vertrag zur Gründung des Amtes Kellinghusen ausgeführt hat. Hier ist Beschlusslage, dass Ziel ein gemeinsames Verwaltungsgebäude in Kellinghusen sei. Letztendlich sei es aber politischer Wille, wo der zentrale Verwaltungssitz angesiedelt werde. Vor diesem Hintergrund könne die Verwaltung die Mittel für eine Machbarkeitsstudie nicht ohne Beschluss der Amtsgremien einsetzen.

**Beschluss des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft:**

Der Bürgermeister der Gemeinde Hohenlockstedt wird beauftragt, einen schriftlichen Antrag an das Amt Kellinghusen zu stellen, mit dem Inhalt, das historisch wertvolle Gebäude Kieler Straße 42 als möglichen Standort für ein neues Verwaltungsgebäude in die Prüfung mit einzubeziehen.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	2	7	-

mehrheitlich abgelehnt

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Herr Fürst teilt mit, dass ein Sachstand zum Hungrigen Wolf vom Rechtsanwalt gegeben wurde und ein Auftrag an die Verwaltung gerichtet wurde.

.....  
gez. Vorsitzender  
Carsten Fürst

.....  
gez. Protokollführer  
Urte Heetsch